

HUMOR UND TOD

CARTOON-WETTBEWERB UND -AUSSTELLUNG

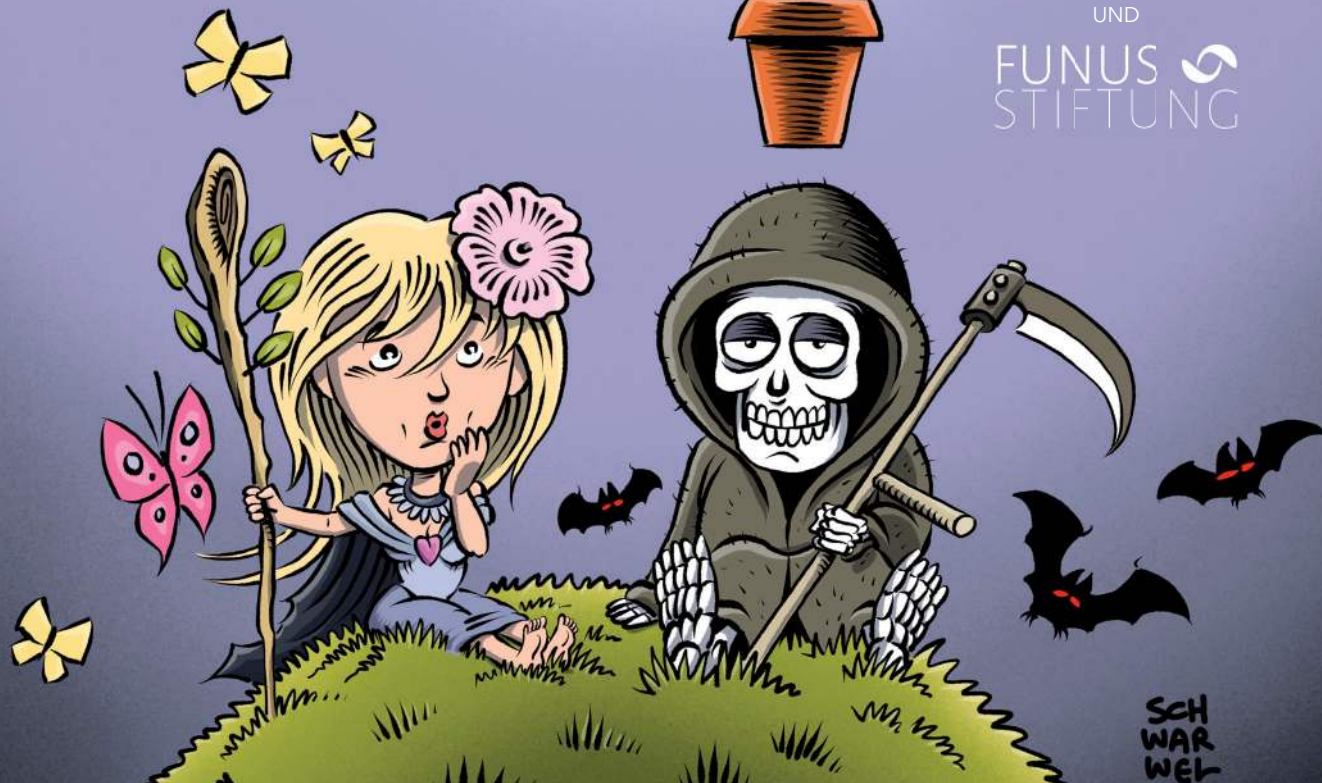
ZfE - ZENTRUM FÜR ENDLICHKEITSKULTUR
KABELSKETAL OT OSMÜNDE

PRÄSENTIERT VON

REINER+DRÜBER
DAS MAGAZIN FÜR ENDLICHKEITSKULTUR

UND

FUNUS 
STIFTUNG



SCH
WAR
WEL

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

 **FLAMARIUM**
aus Tradition für die Zukunft

**Zentrum
für
Endlichkeitskultur**
Ihr Konferenzzentrum in Mitteldeutschland

 **FRIEDGARTEN**
MITTELDEUTSCHLAND

 **GARTENHAUS**
CAFÉ & MEHR

HUMOR UND TOD

CARTOON-WETTBEWERB UND -AUSSTELLUNG

ZfE - ZENTRUM FÜR ENDLICHKEITSKULTUR · KABELSKETAL OT OSMÜNDE

Im Rahmen ihres Magazins riefen die FUNUS Stiftung und DRUNTER+DRÜBER - Das Magazin für Endlichkeitskultur über die sozialen Netzwerke zu einem Cartoon-Wettbewerb zum Titelthema „HUMOR UND TOD“ ihrer Ausgabe #16 (Mai 2023) auf.

Aus den über 600 eingereichten Arbeiten von insgesamt 51 Teilnehmenden suchte die Jury - bestehend aus der d+d-Redaktion - die ihrer Meinung nach besten **99 Arbeiten von 45 Künstler:innen** aus, um sie in dieser Ausstellung „HUMOR UND TOD“ im Foyer des ZfE - Zentrum für Endlichkeitskultur und im Gartenhaus in Kabelsketal zu präsentieren.

Die siegreichen Arbeiten des **Jury-Wettbewerbs** um Platz 1, 2 und 3 sowie des **Publikumspreises** werden in der nächsten **DRUNTER+DRÜBER** Ausgabe #17 im November 2023 gekürt.

Der Stichtag für die Teilnahme am Publikumspreis ist **Fr 22.09.2023**.

ZfE - Zentrum für Endlichkeitskultur
Do 04.05. bis Fr 24.11.2023
Mo - Fr 10:00 - 15:00 Uhr
Am Flamarium 1
06184 Kabelsketal OT Osmünde
Sachsen-Anhalt

Alle in dieser Ausstellung gezeigten Arbeiten wurden honoriert, die Preisgelder für die Siegerarbeiten der Wettbewerbe werden bei Bekanntgabe ausgelobt.

Vielen Dank an alle Teilnehmer:innen für die rege Teilnahme und das große Interesse am Thema!

DRUNTER+DRÜBER
DAS MAGAZIN FÜR ENDLICHKEITSKULTUR

ist ein Projekt der FUNUS Stiftung. Das Magazin beleuchtet die verschiedenen Facetten des Todes - neugierig, offen und lebendig. Das Heft ist werbefrei und finanziert sich aus Mitteln der Stiftung.

www.gluecklicher-montag-shop.de

FUNUS
STIFTUNG

Wir geben dem Tod Lebensraum.

Wie wir mit unseren Toten umgehen, zeigt, wie sehr wir einander als Menschen schätzen. Somit ist die Kultur des Bestattens seit jeher ein Bild der Kultur der Menschlichkeit. In Zeiten, in denen Effektivität und Leistungsvermögen die prägenden Eigenschaften der Gesellschaft sind, sollte jeder Bereich, der eine Kultur des Füreinanders bewahrt, geschützt werden. Ein jedes Leben hat einen würdigen Abschied verdient.

Die FUNUS Stiftung arbeitet dafür, die Kultur der Endlichkeit in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken und die Bestattung als Kernelement der Menschenwürde zu fördern. Mit außergewöhnlichen Veranstaltungsformaten und einem eigenen Magazin wird der Tod zu einem zugänglichen Thema für Laien und Expert:innen. Die öffentlichkeitswirksamen Formate der FUNUS Stiftung verankern die Thematik vor allem bei einem Zielpublikum zwischen 25 und 55 Jahren.

www.funus-stiftung.de





War and Peas







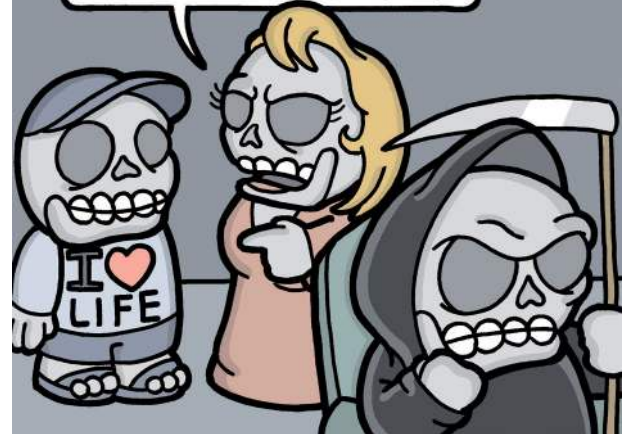
HEINZ KNAPP †
1949 - 2008



WER EINWÄNDE GEGEN
DIE BEERDIGUNG VON
DIETER SCHMITZ HAT,
MÖGE JETZT HERVORTRETEN
ODER FÜR IMMER
SCHWEIGEN.



DU WILLST DEINEN VATER
DOCH NUR PROVOZIEREN!





FINALER SCHERZ



War and Peas





SIE HABEN JA BEI COOKIES
IMMER "ALLE AKZEPTIEREN"
ANGEKLIKT... HAHHAHA...
NA JETZT WIRD ES RICHTIG
SCHEIßE...









GEDICHTSMEDIZINER





War and Peas



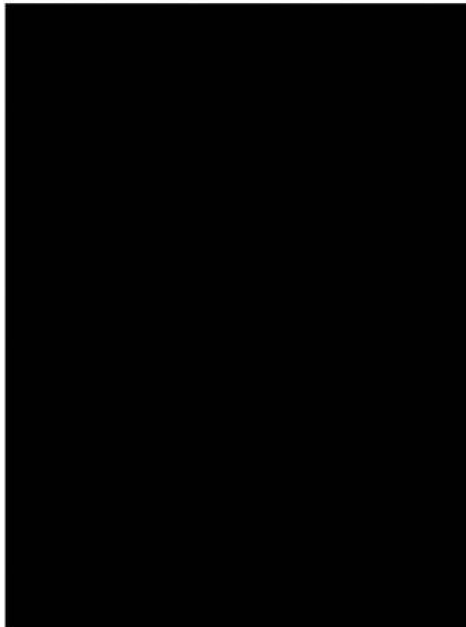








War and Peas



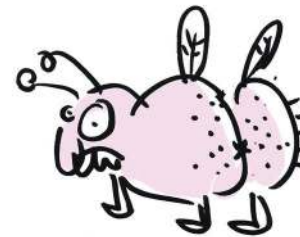
Himmel-und-Hölle-Wimmelbild für Atheisten.



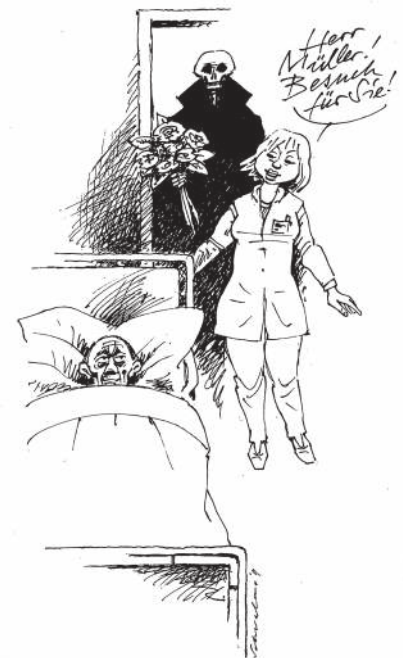




DAS LETZTE INSEKT



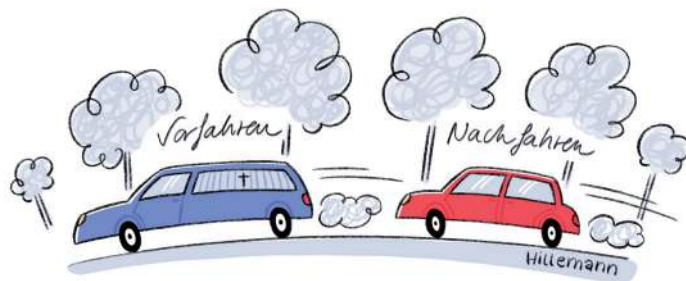
SCHAU NOCHMAL
GENAU HIN!



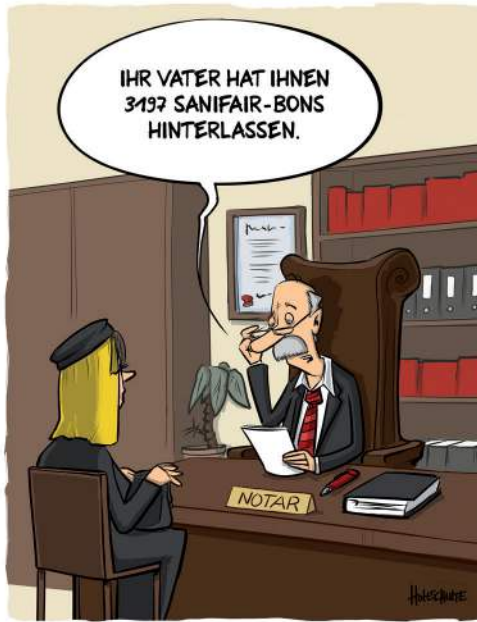


Deadline.









TOD EINES HANDLUNGSREISENDEN





META BENE



ARGHXSEL 2022



NOVEMBER



DIE KÜNSTLER:INNEN

Annika Frank

(Jg. 1991) ist Cartoonistin und Illustratorin aus Mannheim. Ihre Arbeiten wurden vielfach prämiert, u. a. mit dem Geflügelten Bleistift als „Beste Newcomerin“ beim Deutschen Karikaturenpreis 2021. Franks Cartoons erscheinen in verschiedenen Zeitschriften sowie Anthologien, z. B. beim Lappan Verlag. Seit 2016 stellt sie in der DACH-Region sowie in Frankreich auf Einzel- und Gruppenausstellungen aus.

Anton Heurung

Geb. 1957, lebt und arbeitet als Cartoonist und Maler in Aschaffenburg. Dort geht er auch gerne spazieren.

Axel Hörnig

Marketing- und PR-Spezialist, Multimedia-Projektmanager, gelernter Schriftsetzer, Grafiker, Cartoonist, Hobbyfotograf. Jahrgang 1963, verheiratet, drei Kinder, zeichnet und malt, seitdem er einen Stift bzw. Pinsel halten kann, Cartoons seit 1993, Lexatoons seit 2000.

www.lexaart.de, www.lexagoods.de

Axel Prange

Der Dipl. Grafikdesigner Axel Prange veröffentlicht seit 2019 seine Cartoons unter dem Kampfnamen Arghxsel in den sozialen Medien. Thematisch streut er in die Breite, verarbeitet aber natürlich auch aktuelle Themen in seinen Cartoons. Größter zeichnerischer Erfolg bisher war der Publikumspreis beim Deutschen Karikaturenpreis 2021.

Bernd Eisert

1956 geboren in Wertheim, nach Schulausbildung 1978 Lehre als Schriftsetzer in Blei- und Fotosatz, 1980 Studium zum Dipl. Kommunikationsdesigner in Augsburg, 1986 Grafische Leitung in einer Werbeagentur in Ulm, 1988 Leitende Funktionen im Bereich Werbung und Marketing in einem Industrieunternehmen, seit 2020 Freiberufler. Auftragsarbeiten Cartoons und Comics für diverse Unternehmen, Gestaltung von Buchtiteln und Lernspiele, zahlreiche Ausstellungsbeteiligungen in Deutschland, Österreich, Schweiz. Mitglied der Cartoonlobby e.V.

Bertram Haid

wohnt und zeichnet in Innsbruck unter dem Pseudonym BAES. Seit 1998 sind seine Cartoons Teil der unterschiedlichsten Projekte.

Bettina Schipping

arbeitet seit dem Studium der visuellen Kommunikation als Grafik-Designerin und Cartoonistin. Ihre Werke veröffentlicht sie in Zeitschriften, Samplern, Kalendern, auf Social Media und als Postkarten, außerdem nimmt sie regelmäßig an Ausstellungen teil.

Birgit Dodenhoff

Geb. 1969 in Zeven, ist ausgebildete Illustratorin/Grafikerin und veröffentlicht ihre Cartoons in zahlreichen großen deutschen Printmedien sowie online auf Facebook Dodenhoff Cartoons und Instagram [dodenhoff_cartoons](https://www.instagram.com/dodenhoff_cartoons).

Birte Strohmayer

Von Hause aus Österreicherin. Mitgewandert an die Waterkant. Studiert an der Kunsthochschule Bremen. Bis heute leidenschaftliches Nordlicht. Gelandet in Düsseldorf. Gezeichnet bis zum Abwinken. Angekommen in der Schublade der Cartoonisten.

BURKH (Burkhard Fritsche)

1952 in der Eulenspiegelstadt Mölln geboren, in Mönchengladbach aufgewachsen, Studium der Bildenden Kunst in Münster, Meisterschüler bei Prof. Timm Ulrichs, lebt in Köln. Seit 1980 freier Cartoonist, Veröffentlichungen in Pardon, Konkret, Titanic, Kowalski, Eulenspiegel, Nebelspalter, TAZ, Die Zeit, Welt am Sonntag, Süddeutsche Zeitung, KICKER Sportmagazin, Spiegel online, Charlie Hebdo (deutsche Ausgabe) u.v.a. Zeichnete mehr als 24 Cartoonbücher. Teilnahme an der Documenta Fifteen 2022 in Kassel. Zahlreiche Preise im In- und Ausland, u. a. der 1. Platz beim Deutschen Karikaturenpreis 2008.

www.burkh.com

Clemens Moses

Jahrgang 1968, lebt und arbeitet in der Nähe von Hildesheim. Nach 30-jähriger Zeichnerpause hat er 2022 beschlossen, nun doch endlich sein Glück als Cartoonist zu finden. Seine Arbeiten findet man auf: www.mosescartoons.de

Daniel Noll

ist Cartoonist aus Düsseldorf. Veröffentlicht u. a. im Eulenspiegel unter dem Namen Einbilder.

Hans Koppelredder

zeichnet seit 2019 mal absurde, mal politische und mal philosophische Cartoons, die seit 2020 regelmäßig im Eulenspiegel-Satiremagazin und seit 2021 auch regelmäßig im Titanic-Satiremagazin veröffentlicht werden. Ferner hat es u. a. Zusammenarbeiten mit ver.di, mit dem Benevento-Verlag, mit Der Partei und vielen anderen sowie zahlreiche Ausstellungsbeteiligungen gegeben.

www.facebook.com/Bedenkliches, www.toonpool.com/artists/Koppelredder_171579

Joscha Sauer

wurde 1978 geboren. Ursprünglich nur zum Zeitvertreib fing er im Jahr 2000 an, auf seiner Webseite www.NICHTLUSTIG.de Cartoons zu veröffentlichen. Über 20 Jahre später gibt es nun NICHTLUSTIG Bücher, Spiele, Merchandise und eine Trickfilmserie. Joscha Sauer lebt in Frankfurt am Main, liebt Filme, kocht gerne und kann gut küssen.

Kai Kühne

wurde 1979 in Braunschweig geboren, hat in Trier Medienwissenschaft, Philosophie und Volkswirtschaftslehre studiert, lebt seit 2012 in Düsseldorf und arbeitet als Redakteur. Seine Cartoons erscheinen regelmäßig unter anderem im Eulenspiegel.

Marco Paus

1989 geboren, lebt und zeichnet in der Rureifel. Seit 2017 veröffentlicht er seine Cartoons unter dem Namen „Pausgezeichnet“ in diversen sozialen Netzwerken.

Markus Grolik

1965 in München geboren. Seine Cartoons erscheinen regelmäßig im Nebelspalter, Eulenspiegel, auf gmx und msn und in diversen Cartoon-Samplern. Er schreibt auch sehr erfolgreich eigene Kinderbücher (z. B. „Inspektor Salamander“). 2022 wurde er mit dem Heinrich-Zille-Preis ausgezeichnet. [instagram.com/markusgrolik](https://www.instagram.com/markusgrolik)

Martin Zak

Geb. 1972 in Bytom (Polen). Seit 2001 als Cartoonist und Illustrator tätig. Wohnt in Köln.

Martina Hillemann

erblickte 1975 als hessisch Mädsche das Licht der Welt. Ihr Kommunikationsdesign-Studium in Wiesbaden beendete sie mit dem Thema La-

chen und Humor, was nur dazu führen konnte, dass ihre Bilder sämtliche Lachmuskeln bewegen. Regelmäßig landet sie mit ihren Beiträgen in Büchern, Zeitschriften und Ausstellungen der komischen Künste. Sie lebt und arbeitet in Darmstadt (eine Stadt, die viel schöner ist, als sie klingt).

Matthias Kiefel

In Berlin das Licht der Welt erblickt, studiert und in Werbeagenturen Geld verdient. Schon immer gezeichnet und seit 2019 davon auch lebend. Das wird er auch so weiter machen, bis das Licht wieder ausgeht.

Michael Holtschulte

Jahrgang 1979, ist Cartoonzeichner. Bereits im Alter von 15 Jahren regelmäßige Karikaturen in der WAZ. Nach Studium und Arbeit bei Werbeagenturen seit 2007 als Cartoonist selbstständig, beliefert zahlreiche Zeitungen und Magazine wie Süddeutsche Zeitung, Eulenspiegel, Deadline u. a. Er illustriert für verschiedene Verlage wie Pearsons und Loewe. Sein Hauptverlag ist Lappan bei Carlsen, bei dem regelmäßig seine Bücher wie z. B. die „Tot, aber lustig“-Titel erscheinen. 2012 Publikumspreis des Deutschen Preises für die politische Karikatur, 2014 Deutscher Karikaturenpreis, 2020 Bürgerpreis der Stadt Herten für kulturelles Engagement.

Michael Ley

genannt Michel, wurde am 09.03.1971 in Bergneustadt bei Gummersbach geboren. Dort lebt und zeichnet er seit seiner frühesten Kindheit. Seit 2017 zeichnet Michel digital und veröffentlicht seine Cartoons in Michels Imbärium auf Facebook und Instagram. Seine Unterwasser-Cartoons erscheinen regelmäßig im TAU-CHEN-Magazin. Im Juli 2023 erscheint sein erstes Buch „Unter Wasser lachen kann tödlich sein“ im OVIS-Verlag.

Michael Ludwig

Geb. 1969, ein wenig Bio studiert in Leipzig und ganz viel Kommunikationswissenschaft, Kinobetreiber, drei Kinder, niemals was gewonnen.

Michi Brezel

*1982, zeichnet schon immer und Cartoons, seit er zehn ist. Er kommt aus einem brandenburgischen Dorf, wohnt in Dresden und denkt sich jeden Tag Witzbilder aus.

Peter Butschkow

1944 in Cottbus geboren und in Berlin aufgewachsen. Grafikstudium an privater und staatlicher Kunstschule. Danach Grafik-Designer, seit 1980 Cartoonist und humoristischer Illustrator. Lebt in Nordfriesland.

Peter Thulke

1951 in Wismar geboren, lebt seit 1980 in Berlin und ist seit 2000 Freiberufler. Jetzt ist er in Rente und zeichnet nur noch ab und an für Eulenspiegel und Medical Tribune in D/A/CH.

Petra Kaster

ist Cartoonistin, Autorin, Comiczeichnerin und Illustratorin. Ihre Cartoons erscheinen in diversen Zeitungen und Magazinen – u. a. Eulenspiegel und Nebelspalter. Buchveröffentlichungen u. a. bei Lappan, Rowohlt, Fischer, Harenberg und Frechverlag.
www.petrakaster.de,
[instagram.com/petrakaster](https://www.instagram.com/petrakaster)

PetzDerBert

1982 geboren, lebt und zeichnet in Dortmund. Tagsüber als Grafiker und Layouter für Heavy Metal und Rockmusik tätig, sucht er des nachts den Ausgleich als Hobby-Cartoonist. Bisherige Veröffentlichungen im Eulenspiegel und in der SUPERillu.

Ralf Böhme (RABE)

In Plauen geboren, nach Schulabschluss Ausbildung auf dem Gebiet Schriftgestaltung und Werbedesign, in mehreren Werbeagenturen tätig, seit 1991 freiberuflich als Cartoonist/Karikaturist. Veröffentlichungen (Auswahl): Eulenspiegel, Focus, taz, Sächsische Zeitung, Hamburger Abendblatt, Münchner Merkur, Lappan, Carlsen, Heye, Eulenspiegel-Verlag, Klett, Bas-
tei-Lübbe und Bosworth.

Rainer Demattio

*1976, studierte in Freiburg und Stuttgart Kunst, Geschichte und Theologie. Sein künstlerisches Schaffen stellt er ganz in den Dienst der Komischen Kunst. Seine Arbeiten werden (auch unter seinem Pseudonym Rainer Unsinn) international ausgestellt und in diversen Printmedien veröffentlicht. Er lebt am und im Bodensee.

Reiner Schwalme

Geboren 1937, zeichnete er sein Leben lang, bis ihm kürzlich Parkinson den Stift aus der Hand nahm. Nun, mit 86, wartet er, dass ihn Gevatter Tod abholen kommt.

Reinhard Alff

1951 geboren in Potsdam, lebt mit seiner Familie heute in Dortmund. Nach einer Ausbildung zum Starkstromelektriker noch vier Jahre in diesem Beruf. Anschließend als Zeitungsgrafiker und Redakteur gearbeitet. Seit 1985 selbstständig als Zeichner. Regelmäßige Veröffentlichungen von Karikaturen, Cartoons und Comics in verschiedenen Print- und Digitalmedien. Unter anderem: Computer und Arbeit, Bildung Wissenschaft und Forschung, Wirtschaftspolitik aktuell, Eulenspiegel u.s.w. Cartoon-Bücher sind ebenfalls erschienen. Mehrere Comics im Bund Verlag.
www.alffcartoon.de, alff.reinhard@gmx.de

Robin Thiesmeyer

zeichnet meta bene seit 2013. Die ersten Zeichnungen veröffentlichte er über Twitter und auf metabene.de. meta bene wurde u. a. als Kolumne bei Zeit online, in den Nürnberger Nachrichten und als Illustrationen in DIE ZEIT veröffentlicht. Die Bücher erscheinen im Lappan-Verlag. Zuletzt: „Wolfgang – oder was es heißt, ein Fuchs zu sein“.

Ruth Hebler

1973er Jahrgang. Lebt und arbeitet im Herzen von Köln. Ihre Cartoons erscheinen in verschiedenen Zeitschriften und Cartoon-Büchern und sind regelmäßig in Ausstellungen zu sehen. Hauszeichnerin der Zeitschriften Sozial Extra und Endlich Eifel sowie im Cartoonisten-Team des Humanistischen Pressedienstes. Sie wurde mehrfach ausgezeichnet. Zuletzt belegte sie 2021 den zweiten Platz beim Deutschen Cartoonpreis.
www.ruthhebler.de

Schwarwel

ist Künstler, Illustrator, Karikaturist, Cartoonist, Comiczeichner, Regisseur, Produzent, Drehbuch-Autor, Animator, Cutter und Art Director des Studios Glücklicher Montag.
www.gluecklicher-montag.de

Stefan Pertschi

Technical Consultant and Visual Advisor. Geboren 1978 in Stuttgart, wohnhaft in Hamburg. International für Theater und andere Institutionen arbeitender Webdeveloper, Webdesigner, Künstler, Maler, Zeichner, Designer, Live-Drawer.
stefanpertschi.de, klaraansage.de,
www.facebook.com/klara.ansage

Stefanie Bräuning-Orth

wurde nicht nur 1972 in Kassel geboren, sondern studierte dort auch Biologie und Wirtschaftswissenschaften und arbeitet heute als wissenschaftliche Bibliothekarin in der Kasseler Universitätsbibliothek. Auch wenn sie es nicht zu ihrem Beruf gemacht hat, so ist das Zeichnen von Cartoons doch eine Leidenschaft, die sie schon ihr ganzes Leben lang begleitet.

Steffen Gumpert

wurde an einem Mittwoch in Höxter geboren und erhielt an einem Samstag sein Diplom als Kommunikationsgestalter. Allerdings lagen da einige Jahre dazwischen. An einem Dienstag zog er dann nach Berlin und blieb dort. Seine Schrippen verdient er als Illustrator und Autor, Comiczeichner und Cartoonist. Manchmal arbeitet er auch beim Trickfilm, manchmal auch gar nicht. Dies geschieht meist sonntags. Dann legt er gern die Füße hoch und hört laut Musik. www.steffengumpert.de

Steffen Jahnsowski

1952 Säugling, 1958 Schüler, 1969 Lehrling, 1972 Matrose, 1975 Kunststudent, ab 1976 Layouter, 2013 freischaffender Künstler. Weltweite Cartoon- und Fotoausstellungen.

Sylvia Nitsche

hat für Verlage, Firmen und Agenturen illustriert, bevor 2012 die Komische Kunst hinzukam. Ihre Karikaturen wurden u. a. in der Caricatura Kassel, bei den Komischen Meistern in

Dresden, bei den Komischen Künsten in Wien und in der Documenta Halle ausgestellt. www.sylvia-nitsche.de

Thomas Bäder

1970 in Tübingen geboren, verheiratet, lebt in Rosengarten. Künstler, Autor. Im Fokus: Aphorismen, Cartoons, Malerei und Kurztexte. Erstveröffentlichung „Der kleine Herr Mann“ (2017), zweiter Preis beim Aphorismus-Wettbewerb „Streitbar und umstritten“ des Deutschen Aphorismus-Archivs Hattingen/Ruhr (2020). www.derkleineherrmann.de, [instagram: @derkleineherrmann](https://www.instagram.com/derkleineherrmann)

Til Mette

Von Haus aus bin ich eigentlich Astrophysiker, bis mich ein Kollege darauf aufmerksam machte, dass man das an einer richtigen Universität studieren müsse. Ich bin daraufhin Cartoonist geworden. Dafür braucht man keinen Uniabschluss und macht im Wesentlichen dasselbe. Man starrt in den Himmel und macht sich so seine Gedanken.

Tim Oliver Feicke

Jg. 1970, im Hauptberuf Richter, veröffentlicht in Tageszeitungen, Samplern, Satiremagazinen (u. a. Eulenspiegel) und Fachzeitschriften. Mitglied der Cartoonlobby und des Cartoonkollektivs „Hamburger Strich“. Hoffte, dass alle Toten vorher an den Organspendeausweis gedacht haben! www.feickecartoons.de

Volker Kischkel/Mock

Geb. in Lobberich (Niederrhein). Studium der freien Kunst an der Hochschule für bildende Künste Braunschweig. Veröffentlichungen u. a. spiegel-online, Stern, Eulenspiegel, juris-Magazin, patho, Westzeit. Diverse Preise und Auszeichnungen u. a. beim Deutschen Karikaturenpreis, Deutschen Cartoonpreis, Deutschen Preis für die politische Karikatur. www.mock-cartoons.de, v.kischkel@web.de

War and Peas

ist ein Webcomic von Elizabeth Pich und Jonathan Kunz. Sie haben ein Millionenpublikum, das ihre Strips jede Woche liest. Der renommierte Verlag Andrews McMeel – bekannt durch Peanuts und Calvin & Hobbes – vertreibt die Bücher des Duos weltweit. In ihren Geschichten geht es um das Tragische, das Alltägliche und das Unbekannte. Zu den wiederkehrenden Themen gehören Einsamkeit, Klimawandel und Sexualität – betrachtet aus einem feministischen Blickwinkel.



CARTOON-WETTBEWERB UND -AUSSTELLUNG
Z/E - ZENTRUM FÜR ENDLICHKEITSKULTUR · KABELSKETAL OT OSMÜNDE

Ein Projekt der FUNUS Stiftung

Die FUNUS Stiftung wird vertreten durch ihren Vorstand Frank Pasic (Vorsitzender), Michael Kriebel (Stellvertreter) und Heinz Knoche.

Genehmigungsbehörde: Landesverwaltungsamt, Referat Stiftungen
Eingetragen in das Stiftungsverzeichnis
unter der Registriernummer LSA-11741-232

FUNUS Stiftung
Am Flamarium 1
06184 Kabelsketal OT Osmünde
Tel.: 034605 4539421

E-Mail: info@funus-stiftung.de · Web: www.funus-stiftung.de

Dieser Ausstellungskatalog dient der Dokumentation der Ausstellung.

Umschlag- und Gesamtgestaltung: Schwarwel, Glücklicher Montag

© Copyright 2023

Alle Rechte an den Bildern liegen bei den Urheber:innen.

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit schriftlicher Genehmigung
der FUNUS STiftung und der Urheber:innen.

Hergestellt in Deutschland

HUMOR UND TOD

CARTOON-WETTBEWERB UND -AUSSTELLUNG ZfE - ZENTRUM FÜR ENDLICHKEITSKULTUR · KABELSKETAL OT OSMÜNDE **WAHL ZUM PUBLIKUMSPREIS**

Neben dem Jury-Wettbewerb vergeben wir auch einen Publikumspreis, der mit 250,- Euro dotiert ist.

Der Stichtag für die Teilnahme am Publikumspreis ist **Fr 22.09.2023**.

Die Teilnahme erfolgt entweder direkt vor Ort mit unseren Wahlzetteln in der Ausstellung im

ZfE - Zentrum für Endlichkeitskultur
Am Flamarium 1
06184 Kabelsketal OT Osmünde
Sachsen-Anhalt

oder in unseren Social-Media-Kanälen auf Facebook und Instagram.

Auf den Wahlzetteln können von allen Teilnehmenden bis zu **maximal 3 Favoriten** angekreuzt werden, auf Facebook und Instagram werden **alle Likes unter der jeweiligen Arbeit** ausgezählt.

Die siegreichen Arbeiten des **Jury-Wettbewerbs** um Platz 1, 2 und 3 sowie des **Publikumspreises** werden in der nächsten **DRUNTER+DRÜBER** Ausgabe #17 im November 2023 gekürt.

Unter allen Teilnehmenden verlosen wir **3 x 1 Jahresabo** der

DRUNTER+DRÜBER
Das Magazin für Endlichkeitskultur
(Ausgaben #17, Nov 2023 und #18, Mai 2024).

Die Gewinner:innen der Publikumspreis-Verlosung werden Anfang Oktober 2023 per E-Mail benachrichtigt. Alle persönlichen Daten werden ausschließlich für diese Auslosung verwendet und danach gelöscht.



PRÄSENTIERT VON

DRUNTER+DRÜBER
DAS MAGAZIN FÜR ENDLICHKEITSKULTUR

UND

FUNUS
STIFTUNG

HUMOR UND TOD

CARTOON-WETTBEWERB UND -AUSSTELLUNG

ZfE - ZENTRUM FÜR ENDLICHKEITSKULTUR · KABELSKETAL OT OSMÜNDE



PRÄSENTIERT VON

REITER+DRÜBER
DAS MAGAZIN FÜR ENDLICHKEITSKULTUR

UND

FUNUS
STIFTUNG

ZFE - ZENTRUM FÜR ENDLICHKEITSKULTUR

DO 04.05. BIS FR 24.11.2023

MO - FR 10:00 - 15:00 UHR

AM FLAMARIUM 1

06184 KABELSKETAL OT OSMÜNDE

SACHSEN-ANHALT

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

 **FLAMARIUM**
Aus Tradition für die Zukunft

**Zentrum
für
Endlichkeitskultur**
Ihr Konferenzzentrum in Mitteldeutschland



**FRIEDGARTEN
MITTELDEUTSCHLAND**


GARTENHAUS
CAFE & MEHR